



Paaswake – Osternachtfeier 19 april 2025
Mariakerk Cadzand

O dass mein Leben deine Gebote mit ganzen
Ernst hielte.

Ds. Vrouwkje Dees en Dr. Stefan Volkmann
Ambtsdragers: mw Wil Prins, mw Jos Bakker,
Organist: mw Willy Kamphuis

Alle versammeln sich in der Kirche, empfangen ein Liturgieblatt und nehmen Platz in den Bänken.

Begrüßung

Wir begrüßen alle ganz herzlich, die an diesem besonderen Abend sich auf den Weg zu unserer Kirche gemacht haben, um miteinander zu singen und zu beten, auf Gottes Wort zu hören und zu schweigen.

Wir warten darauf, dass es Ostern wird,
wir warten darauf, dass das Licht die Dunkelheit hell macht.

Und heute können wir in verschiedenen Sprachen und gleichzeitig als Christinnen und Christen miteinander auf Ostern warten.

Und so feiern wir unseren Gottesdienst

LOB DES LICHTES

Gebet

Gott, wir danken dir für das Feuer,
Gib, dass sein Schein die Dunkelheit vertreibt,
Dass seine Wärme den kalten Hass vertreibt,
Dass sein Glanz den dumpfen Schmerz lindert,
Dass sein Licht den Augen hilft, zu sehen,
Dass seine Bewegung die Lähmung durchbricht,
Dass seine Ansteckungskraft uns ein Lied in den Mund legt,
Gott sei wie ein Feuer in uns, die Quelle des Lebens,
die Quelle des Lichts, Amen.

Laat toch mijn wegen recht zijn,
ik wil mij houden aan uw wetten.

Iedereen verzamelt zich in de kerk, ontvangt een liturgie en neemt plaats in de banken

Begroeting

Wij heten u allen hartelijk welkom,
u die op deze bijzondere avond de weg naar onze kerk gegaan bent,
om samen te zingen en te bidden,
naar Gods Woord te luisteren en stil te zijn.

Wij wachten op de komst van Pasen,
we wachten op het licht dat de duisternis verlicht.
Deze avond zullen we in verschillende talen,
als christenen samen op Pasen wachten.
Zo vieren we onze kerkdienst.

LOF VAN HET LICHT

God wij danken u voor het vuur,
Geef dat zijn gloed de duisternis verjaagt,
Dat zijn warmte de kille haat verdrijft,
Dat zijn glans de doffe pijn verzacht,
Dat zijn licht de ogen helpt te zien,
Dat zijn beweging verlamming doorbreekt,
Dat zijn aanstekelijkheid ons een lied in de mond legt,
God wees als een vuur in ons, de bron van het leven,
de bron van het licht, Amen.

Genesis 1 lesen: 1-3

¹ Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.
² Und die Erde war wüst und leer,
und es war finster auf der Tiefe;
und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser.
³ Und Gott sprach: Es werde Licht und es ward
Licht.

DER EINZUG DES LICHTES

LIED 594:

Licht van Chris - tus. Heer, wij dan-ken U.
Licht van Chris - tus. Heer, wij dan-ken U.
Lied: 601

Wir singen Lied 601

1.Licht, das uns anstößt, früh am Morgen
uraltes Licht, in dem wir stehn,
kalt, jeder einzeln, ungeborgen,
komm über mich und mach mich gehn.
Dass ich nicht ausfall', dass wir alle,
so schwer und traurig wie wir sind,
nicht aus des andern Gnade fallen
und ziellos, unauffindbar sind.

Lezing Genesis 1: 1-3

¹In het begin schiep God de hemel en de aarde.
²De aarde was nog woest en doods,
en duisternis lag over de oervloed,
maar Gods geest zweefde over het water.
³God zei: 'Er moet licht komen, en er was licht.'

DE INTOCHT VAN HET LICHT

We zingen:

2.Alles wird weichen und verwehen,
was auf das Licht nicht ist geeicht.
Sprache wird nur Verwüstung säen,
unsere Taten schwinden leicht.
Licht vieler Stimmen in den Ohren,
solang das Herz in uns noch schlägt.
Liebster der Menschen, erstgeboren, Licht,
letztes Wort von ihm, der lebt.

3.Alles zal zwichten en verwaaien
wat op het licht niet is geijkt.
Taal zal alleen verwoesting zaaien
en van ons doen geen daad bekijft.
Veelstemmig licht, om aan te horen
zolang ons hart nog slagen geeft.
Liefste der mensen, eerstgeboren,
licht, laatste woord van Hem die leeft.

Lesung/ Lezing Psalm 119: 05

⁵O dass mein Leben deine Gebote
mit ganzen Ernst hielte.

Lied: im Dunkel unsrer Nacht(Taizé)

im Dunkel unsrer Nacht entzündete das Feuer das
nie mehr verlischt, niemals mehr verlischt
im Dunkel unsrer Nacht entzündete das Feuer das
nie mehr verlischt, niemals mehr verlischt

⁵Laat toch mijn wegen recht zijn,
ik wil mij houden aan uw wetten.

Lied 598: *Als alles duister is*

Als alles duister is, ontsteek dan een lichtend vuur
dat nooit meer dooft
Als alles duister is, ontsteek dan een lichtend vuur
dat nooit meer dooft

²⁴Als nun die Zeit der Morgenwache kam, schaute der HERR auf das Heer der Ägypter aus der Feuersäule und der Wolke und brachte einen Schrecken über ihr Heer ²⁵und hemmte die Räder ihrer Wagen und machte, dass sie nur schwer vorwärts kamen. Da sprachen die Ägypter: Lasst uns fliehen vor Israel; der Herr streitet für sie wider Ägypten.

²⁶Aber der HERR sprach zu Mose: Recke deine Hand aus über das Meer, dass das Wasser wiederkomme und herfalle über die Ägypter, über ihre Wagen und Männer. ²⁷Da reckte Mose seine Hand aus über das Meer, und das Meer kam gegen Morgen wieder in sein Bett, und die Ägypter flohen ihm entgegen. So stürzte der Herr sie mitten ins Meer. ²⁸Und das Wasser kam wieder und bedeckte Wagen und Männer, das ganze Heer des Pharao, das ihnen nachgefolgt war ins Meer, sodass nicht einer von ihnen übrig blieb. ²⁹Aber die Israeliten gingen trocken mitten durchs Meer, und das Wasser wahr in ihnen eine Mauer zur Rechten und zur Linken.

³⁰So errettete der Herr an jenem Tag Israel aus der Ägypter Hand. Und sie sahen die Ägypter tot am Ufer des Meeres liegen. ³¹So sah Israel die mächtige Hand, mit der der HERR an den Ägyptern gehandelt hatte. Und das Volk fürchtete den HERRN und sie glaubten ihm und seinem Knecht Mose.

²⁴Maar in de morgenwake keek de HEER vanuit de vuurzuil en de wolkkolom neer op het Egyptische leger en zaadeerde paniek onder hen. ²⁵Hij liet de wielen van de wagens vastlopen, zodat de Egyptenaren de grootste moeite hadden om vooruit te komen. ‘Laten we vluchten!’ riepen ze. ‘De HEER steunt de Israëlieten, hij strijdt tegen ons!’

²⁶De HEER zei tegen Mozes: ‘Strek je arm uit boven de zee; dan stroomt het water terug, over de Egyptenaren en over al hun wagens en ruiters.’

²⁷Mozes gehoorzaamde, en toen de dageraad aanbrak, stroomde de zee terug naar haar gewone plaats. De Egyptenaren vluchtten het water tegemoet, de HEER dreef hen regelrecht de golven in. ²⁸Het terugstromende water overspoelde het hele leger van de farao, al zijn wagens en ruiters, die achter de Israëlieten aan de zee in gereden waren; niet een van hen bleef in leven.

²⁹Maar de Israëlieten waren dwars door de zee gegaan, over droog land, terwijl rechts en links van hen het water als een muur omhoogrees.

³⁰⁻³¹Zo redde de HEER de Israëlieten die dag uit de handen van de Egyptenaren.

Toen ze de Egyptenaren dood langs de zee zagen liggen en het tot hen doordrong hoe krachtig de HEER tegen Egypte was opgetreden, kregen ze ontzag voor de HEER en stelden ze hun vertrouwen in hem en in zijn dienaar Mozes.

Orgelspel

³⁷1 Des HERRN Hand kam über mich und er führte mich hinaus im Geist des HERRN und stellte mich mitten auf ein weites Feld, das lag voller Totengebeine.² Und er führte mich überall hindurch. Und siehe, es lagen sehr viele Gebeine über das Feld hin, und siehe, sie waren ganz verdorrt.

³Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, meinst du wohl, dass diese Gebeine wieder lebendig werden? Und ich sprach: Herr, mein Gott, du weißt es.⁴ Und er sprach zu mir: Weissage über diese Gebeine und sprich zu ihnen: Ihr verdorrten Gebeine, höret des HERRN Wort!⁵ So spricht Gott der HERR zu diesen Gebeinen: Siehe, ich will Odem in euch bringen, dass ihr wieder lebendig werdet.⁶ Ich will euch Sehnen geben und lasse Fleisch über euch wachsen und überziehe euch mit Haut und will euch Odem geben, dass ihr wieder lebendig werdet; und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin.

⁷Und ich weissagte, wie mir befohlen war. Und siehe, da rauschte es, als ich weissagte, und siehe, es regte sich und die Gebeine rückten zusammen, Gebein zu Gebein.⁸ Ich sah, und siehe, es wuchsen Sehnen und Fleis darauf und sie wurden mit Haut überzogen; es war aber noch keinen Odem in ihnen.⁹ Und er sprach zu mir: Weissage zum Odem; weissage, du Menschenkind, und sprich zum Odem: So spricht Gott der HERR: Odem, komm herzu von den vier Winden und blase diese Getöteten an, dass wieder lebendig werden!¹⁰ Und ich weissagte, wie er mir befohlen hatte. Da kam der Odem in sie und sie wurden wieder lebendig und stellten sich auf ihren Füße: ein überaus grosses Heer.

¹¹Und er sprach zu mir: Du Menschenkind, diese Gebeine sind das ganze Haus Israel. Siehe, jetzt sprechen sie: Unsere Gebeine sind verdorrt und unsere Hoffnung ist verloren und es ist aus mit uns.¹² Darum weissage und sprich zu ihnen: So spricht Gott der HERR: Siehe, ich will eure Gräber auftun und hole, mein Volk, aus euren Gräbern herauf und bringe euch ins Land Israels.¹³ Und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin, wenn ich eure Gräber öffne und euch, mein Volk, aus euren Gräbern heraufhole.¹⁴ Und ich will meinen Odem in euch geben, dass ihr wieder leben sollt, und will euch in euer Land setzen, und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin. Ich rede es und tue es auch, spricht der HERR.

³⁷1 Ik werd opnieuw door de hand van de HEER gegrepen. Zijn geest voerde mij mee en hij zette mij neer in een dal vol beenderen.² Ik moest er aan alle kanten omheen lopen, en zo zag ik dat er verspreid over het dal heel veel beenderen lagen, die helemaal waren uitgedroogd.

³De HEER vroeg mij: ‘Mensenkind, kunnen deze beenderen weer tot leven komen?’ Ik antwoordde: ‘HEER, mijn God, dat weet u alleen.’⁴ Toen zei hij: ‘Profeteer, en zeg tegen deze beenderen: Dorre beenderen, luister naar de woorden van de HEER! ⁵Dit zegt God, de HEER: Beenderen, ik ga jullie adem geven zodat jullie tot leven komen.⁶ Ik zal jullie pezen geven, vlees op jullie laten groeien en jullie met huid overtrekken. Ik zal jullie adem geven zodat jullie tot leven komen, en jullie zullen beseffen dat ik de HEER ben.’”

⁷Ik profeteerde zoals mij was opgedragen. Zodra ik dat deed hoorde ik een geluid, er klonk een geruis van botten die naar elkaar toe bewogen en zich aaneen voegden.⁸ Ik zag pezen zich aanhechten en vlees groeien, ik zag hoe er huid over de botten heen trok, maar ademen deden ze nog niet.⁹ Toen zei hij tegen mij: ‘Profeteer tegen de wind, profeteer, mensenkind, en zeg tegen de wind: “Dit zegt God, de HEER: Kom uit de vier windstreken, wind, en blaas in deze doden, zodat ze weer gaan leven.”’¹⁰ Ik profeteerde zoals hij mij gezegd had, en de lichamen werden met adem gevuld. Ze kwamen tot leven en gingen op hun voeten staan: een onafzienbare menigte.

¹¹En hij zei tegen mij: ‘Mensenkind, deze beenderen zijn het volk van Israël. Het zegt: “Onze botten zijn verdord, onze hoop is vervlogen, onze levensdraad is afgesneden.”’¹² Profeteer daarom en zeg tegen hen: ‘Dit zegt God, de HEER: Mijn volk, ik zal jullie graven openen, ik laat jullie uit je graven komen en ik zal jullie naar het land van Israël terugbrengen.¹³ Jullie zijn mijn volk, en jullie zullen beseffen dat ik de HEER ben als ik je graven open en jullie uit je graven laat komen.¹⁴ Ik zal jullie mijn adem geven zodat jullie weer tot leven komen, ik zal jullie terugbrengen naar je land, en jullie zullen beseffen dat ik de HEER ben. Wat ik gezegd heb, zal ik doen – zo spreekt de HEER.’”

Lied: 608 de steppe zal bloeien

1.Die Steppe wird blühen,
Die Steppe wird lachen und jauchzen.
Die Felsen voll Wasser
seit den Tagen der Schöpfung,
doch sie halten es fest.
Die Felsen zerspringen,
das Wasser wird strömen,
das Wasser wird funkeln und strahlen,
Durstige kommen und trinken.
Die Steppe wird trinken,
die Steppe wird blühen,
die Steppe wird lachen und jauchzen.“

3.De dode zal leven
de dode zal horen: nu leven.
Ten einde gegaan
en onder stenen bedolven
dode, dode, sta op,
het licht van de morgen.
Een hand zal ons wenken
een stem zal ons roepen: Ik open
hemel en aarde en afgrond.
En wij zullen horen
en wij zullen opstaan
en lachen en juichen en leven

ORGELSPEL lied 139d 'heel het duister is vol van luister door uw licht'

Evangelielezing Lucas 24: 1-12

¹Aber am ersten Tag der Woche sehr früh kamen sie zum Grab und trugen bei sich die wohlriechenden Öle, die sie bereitet hatten. ²Sie fanden aber den Stein weggewälzt von dem Grab ³ und gingen hinein und fanden den Leib des HERRN Jesus nicht.
⁴ Und als sie darüber bekümmert waren, siehe, da traten zu ihnen zwei Männer mit glänzenden Kleidern. ⁵Sie aber erschraken und neigten ihr Angesicht zur Erde. Da sprachen die zu ihnen:
Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? ⁶Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Gedenkt daran, wie er euch gesagt hat, als er noch in Galiläa war:
⁷ Der Menschensohn muss überantwortet werden in die Hände der Sünder und gekreuzigt werden und am dritten Tag auferstehen.⁸ Und sie gedachten an seine Worte.
⁹ Und sie gingen wieder weg vom Grab und verkündigten das alles an den elf Jüngern und den andern allen.¹⁰ Es waren aber Maria von Magdala und Johanna und Maria, des Jakobus Mutter, und die andern mit ihnen; die sagten das den Aposteln.
¹¹ Und es erschienen ihnen diese Worte, als wär' Geschwätz, und glaubten ihnen nicht.
¹² Petrus aber stand auf und lief zum Grab und bückte sich hinein und sah die Leinentücher und ging davon und wunderte sich über das, was geschehen war.

¹Maar op de eerste dag van de week gingen ze bij het ochtendgloren naar het graf met de geurige olie die ze bereid hadden. ²Bij het graf aangekomen, zagen ze echter dat de steen voor het graf was weggerold, ³en toen ze naar binnen gingen, vonden ze het lichaam van de Heer Jezus niet.
⁴Hierdoor raakten ze helemaal van streek. Plotseling stonden er twee mannen in stralende gewaden bij hen. ⁵Ze werden door schrik bevangen en sloegen de handen voor hun ogen. De mannen zeiden tegen hen: ‘Waarom zoekt u de levende onder de doden?’ ⁶Hij is niet hier, hij is uit de dood opgewekt. Herinner u wat hij u gezegd heeft toen hij nog in Galilea was: ⁷de Mensenzoon moest worden uitgeleverd aan zondaars en moest gekruisigd worden en op de derde dag opstaan.’ ⁸Toen herinnerden ze zich zijn woorden. ⁹Ze keerden terug van het graf en gingen aan de elf en aan alle anderen vertellen wat er was gebeurd. ¹⁰De vrouwen die het graf bezochten, waren Maria uit Magdala, Johanna, Maria de moeder van Jakobus, en nog enkele andere vrouwen die hen vergezelden. Ze vertelden de apostelen wat er was gebeurd, ¹¹maar die vonden het maar kletspraat en geloofden hen niet. ¹²Petrus echter stond op en rende naar het graf. Hij bukte zich om te kijken, maar zag alleen de linnen doeken liggen. Daarop ging hij terug, vol verwondering over wat er gebeurd was.

LIED 624: 1 en 2

1. Christus, onze Heer, verrees, halleluja!
Heil'ge dag na angst en vrees, halleluja!
Die verhoogd werd aan het kruis, halleluja!
bracht ons in Gods vrijheid thuis, halleluja!

2. Prijs nu Christus in ons lied, halleluja,
die in heerlijkheid gebiedt, halleluja,
die aanvaardde kruis en graf, halleluja,
dat Hij zondaars 't leven gaf, halleluja!

ERNEUERTES TAUFGELÜBDE

Eins mit Jesus Christus

Sie wissen, dass die Taufe, durch die
Wir sind eins geworden mit Jesus, dem Gesalbten,
uns seines Todes teilhaftig gemacht hat?
Durch die Taufe in seinen Tod werden wir mit ihm
begraben,
damit auch wir -
so wie der Gesalbte durch die Kraft des Vaters von
den Toten auferweckt wurde
ein neues Leben führen würde.
Sind wir mit ihm eins geworden im Bild seines
Todes?
dann müssen wir ihm auch in seiner Auferstehung
folgen

Aansluitend EGB 564: 3 en 4

3. Stein und Wache sind vergebens. Halleluja!
Und das Siegel ist zerbrochen, Halleluja!
Auch der Tot hält ihn nicht fest. Halleluja!
Offen steht das Tor zum Leben. Halleluja!

4. Auferstanden, lebt er heute. Halleluja!
Tod, du hast dein Spiel verloren. Halleluja!
Jesus holt uns aus der Angst. Halleluja!
Singt mit uns das Lied der Freude! Halleluja!

HERNIEUWING DOOPBELOFTEN

Eén met Jezus Christus

'Jullie weten toch dat de doop waardoor
wij één zijn geworden met Jezus de gezalfde,
ons heeft doen delen in zijn dood?
Door de doop in zijn dood zijn wij met Hem
bergraven,
opdat ook wij –
zoals de Gezalfde door de kracht van de vader uit
de doden is opgewekt –
een nieuw leven zouden leiden.
Zijn wij één met hem geworden door het beeld van
zijn dood,
dan moeten wij Hem ook volgen in zijn
opstanding'.

We vernieuwen onze Doopgelofte

met Lied: *Aus meines Herzens Grunde* (totaal 4 verzen)

LIED: EGB 443

1) Aus meines Herzens Grunde
sag ich dir Lob und Dank
in dieser Morgenstunde,
dazu mein Leben lang,
dir, Gott, in deinem Thron,
zu Lob und Preis und Ehren
durch Christus, unsern Herren,
dein eingebornen Sohn,

2) dass du mich hast aus Gnaden
in der vergangnen Nacht
vor G'fahr und allem Schaden
behütet und bewacht.
Demütig bitt ich dich,
wollst mir mein Sünd vergeben,
womit in diesem Leben
ich hab erzürnet dich.

Aansluitend LIED 612

1. Wij komen als geroepen
en aan het licht gebracht.
Het leven te begroeten
heeft God ons toebedacht.
Wij komen als geroepen,
getekend met een naam
van ongeweten toekomst,
de mede-erfgenaam

2. Geroepen om te leven,
gehouden aan zijn woord
van uitgesproken vrede,
van liefde ongehoord.
Herboren, uitgetogen,
uit de toevalligheid,
bestemd voor de genade,
het donker al voorbij!

ERNEUERTES TAUFGELÜBDE:

Du bist getauft mit Wasser und Geist.
um von nun an Jesus zu folgen
und um mit seiner Kirche zu bekennen,
dass ER der Weg ist,
die Wahrheit und das Leben.

Willst du deinen Anteil haben an der
Gemeinschaft, die zusammengerufen ist
um die Schrift und um den Tisch herum
mit Lobgesang und Gebet

und willst du dich barmherzig zeigen
gegenüber jedem Lebewesen
zu dem Gott Dich sendet?

A:Ja, das will ich.

HERNIEUWING DOOPBELOFTEN

Je bent gedoopt met water en Geest
om voortaan Jezus te volgen
en met heel zijn kerk te blijden
dat Hij de weg is,
de waarheid en het leven.

Wil je dan je aandeel hebben in de
gemeenschap die samengeroepen is
rond de Schriften en de Tafel
met lofzang en gebed,

en wil je je ontfermen
over elke levende ziel
die God tot je zendt?

A. Ja, dat wil ik.

The musical notation consists of two staves of music. The top staff is in G major and the bottom staff is in C major. The lyrics are written below the notes. The first section starts with 'Sur-re-xit Do-mi-nus ve - re.' followed by 'Al-le-lu - ia,' repeated twice. The second section starts with 'Sur-re-xit Chris-tus ho - di - e.' followed by 'Al-le-lu - ia,' repeated twice. The tempo is indicated as 128 BPM.

Surrexit Dominus vere

Sur-re-xit Do-mi-nus ve - re. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia,
Sur-re-xit Chris-tus ho - di - e. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia

*NL: Christus is waarlijk verrezen, Halleluja 2x
(Übersetzung: Christus ist tatsächlich auferstanden, Halleluja)*

ABENDMAHL

Einladung:

Wir laden Sie ein, auch alle Kinder sind
willkommen zum Abendmahl.
Gemeinsam stehen wir im großen Kreis.
Bitte lösche deine Kerze und nimm dein Büchlein
mit. Danach gehen wir zurück zu unserem Platz
und singen dort das Schlusslied.

Säe nicht allein Unruhe und Scham, sondern
pflanze auch dauerhafte Einsicht und starken
Glauben. Mache uns findig, ja auch uns einfache
Menschen, mit Umsicht für unsere Mitmenschen,
beim Einreißen der Mauern, die uns voneinander
trennen, von Viertel zu Viertel, von Dorf zu Dorf,
von Stadt zu Stadt.

allen:Acclamatie

TAFELVIERING

Uitnodiging:

Wij nodigen u allen uit, ook alle kinderen zijn
welkom aan het avondmaal.
Samen vormen wij een grote kring.
Doof a.u.b. uw kaars en neem uw boekje mee.
Na afloop gaan we terug naar onze zitplaats en
zingen daar het slotlied.
We vormen nu eerst een kring.

Zaai niet enkel onrust en schaamte, maar plant in
ons ook een duurzaam inzicht en een sterk geloof.
Maak ons vindingrijk, ja ook ons eenvoudige
mensen, met zorg voor onze medemens, bij het
neerhalen van de muren die ons van elkaar
scheiden, van streek tot streek, van dorp tot dorp,
van stad tot stad.

Surrexit Dominus vere

Sur-re-xit Do-mi-nus ve - re. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia.

Sur-re-xit Chris-tus ho - di - e. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia

Mache uns geschickt und fuhre uns hin zum Teilen und Brotbrechen. Gestalte uns neu nach dem Menschen, der aus Deiner Zukunft ist und der so lange nach seinem Tod noch immer durch dieses Zeichen versteht, die Menschen zu inspirieren zum Einsatz für ein besseres Leben.

Und als sie aßen, nahm Jesus das Brot, dankte und brach's und gab's ihnen und sprach: Nehmet; das ist mein Leib.

Er hob den Becher auf den neuen Tag, auf eine Zukunft mit allen. Er gab den Becher herum mit den Worten: Ich bin es selbst, mein Blut vergossen für eine neue, eine verwandelte Welt.
Darum, wer um die Zukunft fürchtet, wer sich bedrägt weiß und Kraft sucht zum Aufbruch in ein neues Leben, der nehme und teile nun von dem Brot und dem Wein und lebe auf in seinem Gedächtnis.

Vaterunser
allen: Acclamatie

Help ons om uw droom te begrijpen. Help ons om elkaar in duidelijke woorden te vertellen van een wereld, waarin niet langer gelogen en bedrogen wordt en waar ook kwetsbare mensen en alles wat weerloos is, de ruimte krijgt om waardig te leven. U bent onze Leermeester, die ons de weg wijs naar een manier van leven, waarmee we elkaar niet ergeren, maar elkaar leren vertrouwen.

Hij brak het brood en deelde het uit met de woorden: Ik ben het Zelf, een mens voor de mensen, gebroken en aan hen overgegeven.

En hij nam de beker, sprak het dankgebed uit en gaf hun de beker, en allen dronken eruit. Hij zei tegen hen: 'Dit is mijn bloed, het bloed van het verbond, dat voor velen vergoten wordt. Ik verzeker jullie: ik zal niet meer van de vrucht van de wijnstok drinken tot de dag komt dat ik er opnieuw van zal drinken in het koninkrijk van God.'

Onze Vader

Surrexit Dominus vere

Sur-re-xit Do-mi-nus ve - re. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia.

Sur-re-xit Chris-tus ho - di - e. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia

Friedenswunsch

Pf. Jesus sagt zu seinen Jüngern:
Frieden gebe ich euch,
meinen Frieden lasse ich euch.
Geben wir einander die Hand
zum Zeichen des Friedens
mit den Worten:

A. Friede sei mit dir.

Vredeswens

v. Jezus zei tot zijn discipelen:
Vrede geef ik u, mijn vrede laat ik u.
Laten wij elkaar groeten met zijn vrede.
We geven elkaar de hand
als teken van vrede
en zeggen wij daarbij:
a. Vrede voor jou/u.

allen: Acclamatie

Surrexit Dominus vere

Sur-re-xit Do-mi-nus ve - re. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia.

Sur-re-xit Chris-tus ho - di - e. Al-le-lu - ia, al-le-lu - ia

Breken en delen

wir gehen zurück zu unserem Platz

we gaan terug naar onze zitplaats

Lied EGB 171: 4

4.Bewahre uns, Gott, behute uns, Gott,
sei mit uns durch deinen Segen.
Dein Heiliger Geist, der Leben verheit,
sei um uns auf unsren Wegen,
dein Heiliger Geist, der Leben verheit,
sei um uns auf unsren Wegen.

4. Behoed en bewaar Jij ons, lieve God,
Omgeef Jij ons met jouw zegen.
Wil in de woestijn, een bron voor ons zijn,
en zet ons op nieuwe wegen.

SEGEN - ZEGEN

Lied: 630

1.Sta op! - Een morgen ongedacht,
Gods dag is aangebroken,
er is in één bewogen nacht
een nieuwe lente ontloken.
Het leven brak door aarde en steen,
uit alle wond'ren om u heen
spreekt, dat God heeft gesproken.

2.Denn seine groß Barmherzigkeit
tut über uns stets walten,
sein Wahrheit, Gnad und Güte
erscheinet Jung und Alten
und währet bis in Ewigkeit,
schenkt uns aus Gnad die Seligkeit;
drum singet Halleluja.

3.Hij heeft gezegd: Gij mens, kom uit,
open uw dode oren;
kom uit het graf dat u omsluit,
kom uit en word geboren!
Toen heeft zich in het vroegste licht
de nieuwe Adam opgericht,
ons allen lang tevoren.

4.Sta op! - Hij gaat al voor ons uit,
de schoot van 't graf ontkomen.
De morgen is vol nieuw geluid, -
werp af uw boze dromen.
Waar Hij, ons Hoofd, is voorgegaan,
is voor het lichaam nu vrij baan
naar een bestaan volkommen.

Bevor wir die Kirche verlassen, zünden wir unsere
Kerze mit dem Licht der Osterkerze an.

Voor we de kerk verlaten, steken we onze kaars aan
met het licht van de Paaskaars.

Orgelspel